

# *Induktion versus Deduktion*

Thomas Dahms

Tutorium zur Vorlesung "Einführung in die  
Internationalen Beziehungen"

Donnerstag 20.11.08

---

---

# *Problem des wissenschaftlichen Selbstverständnisses*

„Wissenschaftliche Erkenntnis beruht auf  
erfahrbaren Tatsachen“

Gerechtfertigt?



- Tatsachen sind durch unvoreingenommene Beobachtung dem Beobachter direkt zugänglich (optische Täuschung)
  - Tatsachen gehen der Theorie voraus und sind von ihr unabhängig (bsp apfel-kind)
  - Tatsachen bilden eine verlässliche Basis für wissenschaftliche Erkenntnis
- 
-

# *David Hume (1711 - 1776)*



- Schottischer Empirist
- Intensive Beschäftigung mit dem Induktionsprinzip

**Induktion:** Die Schlussfolgerung vom Einzelfall zum Allgemeinen

Beobachtung – Generalisieren - Schließen

---

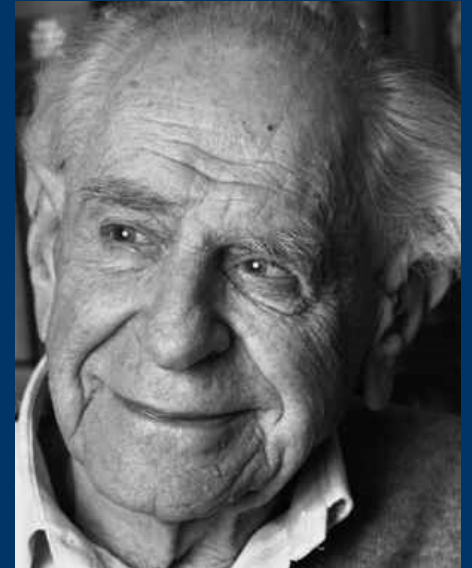
---

# *Humes Kritik am Induktionsprinzip*

- Keine (absoluten) Wahrheiten möglich
- Kausaliätsproblem
- Generalisierung
  
- Philosophisches Induktionsproblem



# *Karl R. Popper (1902-1994)*



- „keine theoretische Unschuld der Wahrnehmung“
- Verfechter des Deduktionsprinzips

**Deduktion:** Die Schlussfolgerung vom Allgemeinen zum Einzelfall



# *Poppers Ansatz*

- 1. Theorie Entwerfen
  - 2. Empirie belegt / widerlegt die Theorie
  - 3. Bei Widerlegung – Theorie adaptieren
- =>fortschreitende Annäherung an Wirklichkeit

Verifikation vs. Falsifikation

Ziel von Wissenschaft: Falsifikation von Theorien!

# *Kritik an Poppers Ansatz*

- Theorie losgelöst von Empirie?
- Nullhypothese / Theorieüberfluss

